

AUFTRAG TEMPLATE-ERSTELLUNG. BRIEFING- ODER WUNSCHLISTE?

Vor der kompetenten Umsetzung von InDesign-Vorlagen steht das **Kundengespräch**.

In diesem Vortrag zeige ich (m)eine Checkliste, die gemeinsam mit dem Kunden durchgegangen wird.

Hier werden Fragen über Gestaltung, Vorbereitung, Technik, Umsetzung, Umfang und Verantwortung gestellt.

Im Anschluss ist klar, wie die Auftrags-Timeline ist und was alles zu einem Auftrag zur Template-Erstellung gehört.

ICH BIN...

...seit 1995 Gestalterin und technische Macherin.

Meine Aufträge

Professionelle Erstellung von Vorlagen für Agenturen & Verlage

Templates für Katalogherstellung

Anbindung an Redaktionssysteme, Katalogtools und Datenbanken

Seminare & Trainings in der grafischen Branche

WAS ERWARTET EUCH HIER?

Wofür mein Kunde zahlt

Checkliste

Eine Masterdatei mit allen Elementen, die sogenannte «heilige Kuh»

Strukturierte Bibliotheken

DER KUNDE ZAHLT FÜR:

Eine professionell erstellte Datei

Alle ausgeschöpften Möglichkeiten von InDesign

Eine evtl. Schulung der Mitarbeiter in InDesign und im neuen Dokument

Seine Ruhe

Die **(nicht immer einfache)** Kommunikation mit dem AD

Die Übergabe der eigenen Verantwortung an mich

Das Einhalten des **(oder irgendeines)** Terminplanes

WAS BEKOMME ICH DAFÜR

Sehr tiefe Einblicke in InDesign

Kenntnisse von Abläufen in Agenturen, Verlagen und Marketingabteilungen

Riesensfreude an pingeliger, exakter Sisyphus-Arbeit

Glücksgefühl, wenn etwas fertig geworden ist

Und letztendlich auch den finanziellen Ausgleich

CHECKLISTE 1/4

Kickoffsitzung

Softwarevarianten // Plugins

Redaktionssystem // Content Management System

Umstieg von...

Duden Korrektur

Rechtschreibung // besondere regionale Feinheiten

Sprachen // Silbentrennung

Zeitplan // Zwischenabnahme // Endabnahme

CHECKLISTE 2/4

Korrekturabzüge

Zugänge Cloud // Dropbox für den Datenaustausch

Ansprechpersonen // Chefredakteur //
Kontaktdaten AD und IT

Schriften // Brotschrift // Spezialanfertigungen

Grundlinienraster

Satzspiegel

Schnittzeichen

CHECKLISTE 3/4

Laufängentest im Vergleich mit dem alten Satzsystem

Blattplanung

Handhabung der Anzeigen // Anzeigentool

Bibliotheken // Snippets

Einzelelemente // Ganze Seiten // Namen der Elemente

CMS Einstellungen // Farben // 4C // Sonderfarben

Handhabung mit XML-Daten // Mapping

CHECKLISTE 4/4

Stehsatz

Logos und Grafiken

Schulungen

Nullnummer

Testläufe // Testumgebung // Livesystem

Korrekturphase

Abrechnung

UMSETZUNG // ZEITPLAN 1

Abgabe der Checkliste

Beschaffung und Bereitstellung des Materials

Besprechung der Vorlagen

InDesignen im **stillen Kämmerlein**

Visuelle und technische Zwischenabnahme der Vorlagen

Umsetzung der Korrekturen

Visuelle und technische Endabnahme der Vorlagen
mit Unterschrift

UMSETZUNG // ZEITPLAN 2

Erstellung der Bibliotheken

Erstellung der InDesign-Templates

Erstellung der InCopy-Musterartikel **(falls erwünscht)**

InDesign- und Redaktionssystem-Schulung
(resp. Katalogtool-Schulung) mit den Vorlagen

Tests

Nachbesserungen aufgrund der Inputs aus Schulung
und Tests

UMSETZUNG // ZEITPLAN 3

Produktion

Instruktion Grafik für die Verwaltung und Pflege der Vorlagen

DIE «HEILIGE KUH»

Ganze Seiten aufbauen oder pro Seite ein Element

Saubere Namensgebung der Bibliothekselemente

Standgenaue Platzierung schon auf der Seite

Ebenen beachten (beim Einfügen Ebenen erhalten)

Bildverknüpfungen beachten // evtl. Grafiken einbetten

Alle Absatz-, Zeichen-, Zellen-, Tabellen-, Objektformate mindestens einmal anwenden

Speichern und einmal verpacken fürs Backup (IDML, Links, Fonts...)

STRUKTURIERTE BIBLIOTHEKEN

Bibliotheken bestücken nach Kontrolle

Nach evtl. Korrekturen: Elemente aktualisieren

Verantwortlichkeiten klären bei Änderungen

Variante 1: eine Bibliothek mit allen Elementen:
erfordert sehr strukturierte Namengebung

Variante 2: mehrere Bibliotheken nach Ressort,
Anwender, Publikation...

Möglichkeit der Suche innert der Bibliothek

WAS WOLLT IHR SEHEN?

// Voreinstellungen // Hilfslinien Tastaturschritte // Mikrotypografie // Heilige Kuh Inhaltsverzeichnis // Objektformat auf minus // verschachtelte Formate // Ebenen erhalten // Basisformat Mehrsprachigkeit // Lauflängentest // mehrere Elemente // farbige Seitenmarkierung // Mustervorlagen ineinander verschachteln // Absatzformate auflisten mit Script // Initialen // Bundfarben // Objektformate // Tabellenformate // Lead 1-5spaltig // Bibliotheken // nicht druckbare Elemente // Oberlängenraster // Spaltigkeiten // GREP // RTF für word // Absatzlinien // PDF mit Hilfslinien // Impressum // lebender Kolummentitel // Versionen // Tabellen // Buch der Nummerierungen // Workflow

DANKE.

Falls später Fragen auftauchen:

info@moliri.com oder www.moliri.com

LinkedIn // Facebook // Instagram // Xing // Twitter
einfach nach Heike Burch oder moliri suchen ;-)

Werbung // Publishing-Podcast.com // Werbung